

Fleisch-, Arbeitsbedingungen- und Bürgerkriegs-Diskussion (aus: Schulöffnungen)

Beitrag von „O. Meier“ vom 21. Juni 2020 16:27

Zitat von Miss Jones

ich kann bspw. diesen ganzen Linsen- und Erbsenquatsch nicht essen.

Vielleicht solltest du es mal mit Linsen- und Erbsengerichten versuchen. Ernsthaft, auch wenn du Sachen nicht magst oder aus anderen Gründen nicht auf deinem Speiseplan hast, sind es trotzdem Nahrungsmittel. Kein Quatsch, kein Zeug und auch all das andere nicht, was du behauptest. Ich verstehe nicht, was dieser andauernde Mecker- und Pöbeltonfall soll, außer zu belegen, dass mna sich nicht sachlich artikulieren möchte oder kann. Ich kann mir nicht vorstellen, wie jemand ein gesundes Verhältnis zum Essen haben kann, wenn er ständig so darüber spricht.

Zitat von Miss Jones

sind die Veggie-"Alternativen" aber TEURER als das Original

Steak vs. Grünkohl. Wer ist denn da bitte das "Original" und wer die "Alternative"? Gewöhne dich an den Gedanken, dass Gemüse anders schmeckt als Fleisch. Man sollte nicht den gleichen Geschmack erwarten.

Und was den Preis anbetrifft. In der Tat scheint es bei Obst und Gemüse eine untere Schranke für den Preis zu geben, bei Fleisch irgendwie nicht. Da geht immer noch weniger. Sollte einem zu bedenken geben.